



Amtliche Mitteilungen

Berliner Fußball-Verband e. V.

Gegründet 1897

Mitglied im Deutschen Fußball-Bund e.V.

Saison 2020/2021 | Nr. 34 | 11. März 2021

Inhalt

| | |
|--------------------|----|
| DER BFV | 2 |
| Spielbetrieb | 5 |
| Qualifizierung | 7 |
| Talentförderung | 9 |
| Soziales | 10 |
| Veranstaltungen | 11 |
| Service | 12 |
| Partner & Förderer | 12 |
| Anhänge | 12 |

Impressum

Herausgeber

Berliner Fußball-Verband e. V.

Geschäftsstelle: Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin (Grunewald)

Postfach 33 03 62, 14173 Berlin

Tel.: (030) 89 69 94 – 0, Fax: (030) 89 69 94 – 101

Öffnungszeiten: Montag geschlossen, Dienstag 9:00 – 16:00 Uhr, Mittwoch geschlossen,

Donnerstag 9:00 – 16:00, Freitag 8:00 – 17:00 Uhr, Mittagspause 12:30 – 13:00 Uhr

Internet: www.berliner-fussball.de

E-Mail: info@berliner-fussball.de

Bankverbindung: Commerzbank AG, BLZ: 100 800 00, Konto-Nr.: 57 2010 200, IBAN: DE73 1008 0000 0572 0102 00, BIC: DRESDEFF100

Geschäftsführer (ha.): Kevin Langner

Verantwortlich für den Inhalt: Vera Krings

Unsere Premium-Partner



Unsere Partner



DER BFV

► Einberufung des BFV-Jugend-Verbandstag 2021

Donnerstag, 6. Mai 2021, 18:00 Uhr (Einlass ab 17:00 Uhr)

Ufa Fabrik Berlin, Viktoriastraße 10-18, 12105 Berlin

(U-Bahnhof Ullsteinstraße, bitte hinteren Ausgang nutzen: Richtung: Finanzamt/Viktoriastraße)

Tagesordnung

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Grußworte**
- 3. Berichte**
- 4. Aussprache zu den Berichten**
- 5. Ehrungen**
- 6. Anträge**
- 7. Wahlen**
 - **geschäftsführender Jugendausschuss**
 - **Vereinsvertreter Jugend als Beiratsmitglieder**
- 8. Verschiedenes**
- 9. Schlusswort**

Anträge dürfen gemäß § 5 Ziffer 3 Jugendordnung nur durch den/die Jugendleiter:in, den/der stellvertretenden Jugendleiter:in oder durch ein Mitglied des geschäftsführenden Vorstandes des Vereins sowie den in § 7 ff Rechts- und Verfahrensordnung (RVO) Berechtigten gestellt werden. Diese müssen spätestens sechs Wochen vor dem Tagungstermin schriftlich beim BFV eingegangen sein. Bei der Stellung der Anträge bitten wir den entsprechenden Vordruck, mit einer rechtsverbindlichen Unterschrift und Vereinsstempel versehen, zu verwenden. Anträge können auch in elektronischer Form gestellt werden, sofern sie über die offizielle, dem BFV gemeldete Vereinsadresse im EDV-basierten Informationssystem versendet werden. Der elektronische Antragsvordruck ist unter www.berliner-fussball.de/verbandstag hinterlegt.

Gemäß § 5 Ziffer 2 ist jeder Verein mit Jugendabteilung zur Teilnahme verpflichtet und verfügt jeweils über eine Stimme, die nicht übertragbar ist.

Die Veranstaltung wird aufgrund der bestehenden COVID-19-Pandemie als Freiluftveranstaltung geplant. Eine entsprechende dem Wetter angepasste Kleidung wird empfohlen.

Es ist aus heutiger Sicht ferner unklar, ob der Jugend-Verbandstag als Präsenzveranstaltung stattfinden kann. Dies ist abhängig von der jeweils aktuellen behördlichen Verfügungslage im Land Berlin. Der Schutz der Gesundheit unserer Mitglieder und weiteren Teilnehmer:innen hat an dieser Stelle jedoch oberste Priorität.

Sollte die Durchführung des Jugend-Verbandstages aus rechtlichen Gründen nicht als Präsenzveranstaltung möglich sein, weisen wir daraufhin, dass den Mitgliedern gemäß Artikel 2, § 5 Abs. 2 Nr. 1 des Gesetzes über Maßnahmen im Gesellschafts-, Genossenschafts-, Vereins-, Stiftungs- und Wohnungseigentumsrecht zur Bekämpfung der Auswirkungen der COVID-19-Pandemie ermöglicht wird, am Jugend-Verbandstag ohne Anwesenheit am Versammlungsort teilzunehmen und Mitgliederrechte im Wege der elektronischen Kommunikation auszuüben. Der Termin, der Tagungsort und die Tagungsordnung des Jugend-Verbandstages bleiben von einer möglichen digitalen Durchführung unberührt.

Bei der möglichen Durchführung eines virtuellen Jugend-Verbandstages sind technische Besonderheiten zu beachten. Um am möglichen virtuellen Jugend-Verbandstag am 6. Mai 2021 teilnehmen und

aktiv beitragen zu können, muss der Teilnehmende über folgende technische Voraussetzungen verfügen:

1. PC oder Laptop mit Lautsprecher/Kopfhörer
(die Teilnahme via Smartphone/Tablet ist auch möglich, jedoch nicht zu empfehlen)
2. Stabile Internetverbindung (kabelgebundene Verbindung empfohlen)
3. Aktueller Internet-Browser
4. Headset/Mikrofon (insbesondere wenn ein Wortbeitrag geplant ist, sollte auch eine Videokamera am PC/Endgerät vorhanden sein)

Die Mitglieder erhalten spätestens mit der Übermittlung der Antragsunterlagen drei Wochen vor der Veranstaltung einen Hinweis, wenn die Veranstaltung digital durchgeführt werden muss.

Abschließend weist die Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BFV darauf hin, dass mögliche Kandidat:innen für das Amt des Präsidialmitglied Jugend über einen vorgegebenen Redaktionsplan über die Kommunikationskanäle des Verbandes optional vorgestellt werden können. Dafür ist es notwendig, dass sich mögliche Kandidat:innen bis spätestens zwei Wochen vor der Veranstaltung unter presse@berlinerfv.de formlos melden, um die Inhalte aufbereiten zu können.

gez. Andreas Kupper (Präsidialmitglied Jugend)

► **Gemeinsame Erklärung von LSB, BTFB und BFV: Berliner Sport fordert sofortige Öffnung für Jugendliche**

Nach der Entscheidung des Berliner Verwaltungsgerichts für den Präsenzunterricht in der Mittelstufe fordert der Berliner Sport die sofortige Öffnung von Sport mindestens für 13- und 14-Jährige. „Wir brauchen jetzt Bewegungsangebote gerade für diese Altersgruppe. Es kann nicht sein, dass Berlin dies als einziges Bundesland verwehrt“, sagt Thomas Härtel, der Präsident des Landessportbunds Berlin (LSB) in einer gemeinsamen Erklärung mit seinen beiden größten Fachverbänden, dem Berliner Fußball-Verband (BFV) und dem Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund (BTFB). „Gerade Jugendliche benötigen sportliche Angebote, die auch ihre soziale Entwicklung fördern. Da ist es doch am besten, sie in den Sportvereinen unter Regeln und mit qualifizierter Anleitung zu bewegen“, so Härtel weiter. „Sport fördert gerade in dieser Altersgruppe die Gesundheit und leistet einen wesentlichen Beitrag zur Prävention von Gewalt.“

Der Berliner Senat hatte in der vergangenen Woche als einziges Bundesland Sportangebote für Gruppen nur für Kinder bis 12 Jahre zugelassen, nicht bis 14 Jahre so wie es von der Ministerpräsident:innen-Konferenz beschlossen worden war. Bernd Schultz, der Präsident des Berliner Fußball-Verbandes, sagt: „Das Infektionsrisiko ist nach neuen wissenschaftlichen Untersuchungen bei Bewegung an der frischen Luft sehr gering. Gerade im kontaktfreien Trainingsbetrieb gibt es nur sehr kurze Kontaktzeiten bei den Spieler:innen. Deshalb fordern wir die unverzügliche Öffnung der Fußballplätze zum Training für alle Altersstufen.“

Die Warnungen von Lehrer:innen, Ärzt:innen, Sozialpädagog:innen und Wissenschaftler:innen vor Langzeitschäden der körperlichen und seelischen Gesundheit gerade bei Kindern und Jugendlichen dürften nicht einfach so verhallen. „Sowohl bei der Gesundheit als auch im sozialen Miteinander spüren wir die Auswirkungen der Pandemie sehr deutlich. Die Fußballvereine mit ihrem Angebot für Sport im Freien können sehr positiv bei der Bewältigung der Herausforderungen in der jetzigen Zeit wirken. Dazu können nicht nur die erprobten und bewährten Hygienekonzepte des Sports beitragen, sondern auch eine Schnellteststrategie“, sagt Schultz.

Die Vereine haben schon im letzten Jahr bewiesen, „dass es mit guten Konzepten und unter Einhaltung der Hygieneregeln ohne große Probleme möglich ist, solche Sportangebote außerhalb von Sporträumen und Hallen durchzuführen. Daher ist es unverständlich, warum dies den Vereinen nicht schon jetzt wieder erlaubt wird“, sagt Sophie Lehnau, die Präsidentin des Berliner Turn- und Freizeitsport-Bunds. „Aber auch im Bereich des kontaktfreien Hallensports muss den Vereinen und ihren Mitgliedern jetzt eine Perspektive geschaffen werden“, so Lehnau weiter, „eine verbandsinterne Umfrage unter unseren Mitgliedsvereinen hat deutlich gezeigt, dass sie mit der Einhaltung der bereits bewährten Hygienekonzepte ihre Sportstätten zu sicheren Orten für den kontaktfreien Sport machen können.“

► Das bedeutet die neue Infektionsschutzverordnung

Der Berliner Senat hat am Donnerstag, den 4. März 2021 die zweite SARS-CoV-2-Infektionsschutzmaßnahmenverordnung beschlossen. Diese setzt die Ergebnisse der Ministerpräsidentenkonferenz mit der Bundeskanzlerin vom 3. März 2021 um und passt diese an das Infektionsgeschehen in Berlin an. Die angepasste Verordnung trat am Sonntag, den 7. März 2021 in Kraft.

Folgende Punkte der neuen Verordnung sind zu beachten:

- Der Wettkampfspielbetrieb im BFV ruht weiterhin.
- Kinder im Alter bis zu zwölf Jahren dürfen in einer festen Betreuungs- oder Unterrichtsgruppe von max. 10 oder max. 20 Personen auf Berliner Sportanlagen im Freien trainieren. Die Gruppe darf von einer Person (z.B. Übungsleiter:in/Trainer:in etc.) betreut werden, so dass maximal 10 Kinder oder maximal 20 Kinder und jeweils ein:e Betreuer:in pro Gruppe erlaubt sind.
- Innerhalb der festen Gruppen kann auf den Mindestabstand verzichtet werden. Es darf mit Kontakten trainiert werden. Ständiger unmittelbarer Körperkontakt sollte jedoch vermieden werden.
- Die maximale Anzahl der Gruppen mit 20 Personen pro Großfeld beläuft sich nach Rückmeldung der Sportämter auf zwei (eine Gruppe pro Halfeld).
- Die maximale Anzahl der Gruppen mit maximal 10 Kindern beläuft sich nach Rückmeldung der Sportämter auf vier (eine Gruppe pro Viertelfeld).
- Es gilt zu beachten, dass die Kinder der einzelnen Gruppen während der Trainingszeiten explizit nur in ihrer Gruppe trainiert werden dürfen.
- Zuschauende sind nicht gestattet. Duschen und Kabinen bleiben vorerst geschlossen. Sanitäreinrichtungen dürfen genutzt werden. Eltern werden gebeten, sich nicht dauerhaft an den Ein- oder Ausgängen der Sportanlagen aufzuhalten.
- Die Dokumentation der Teilnehmenden am Training ist vorzunehmen (Name, Anschrift, Kontaktdaten, Wohnbezirk).
- Ein Schutz- und Hygienekonzept zur Durchführung des Trainingsbetriebs muss auch weiterhin vorliegen. Die Vereine sind weiterhin für die Einhaltung der Abstands- und Hygienemaßnahmen zuständig. Ebenso müssen die Übungsleiter:innen vor der Trainingseinheit auf das Hygienekonzept hinweisen.
- Es besteht die Pflicht zum Tragen einer Mund-Nasen-Bedeckung in Gebäuden. Hierzu zählen auch Sanitäreinrichtungen. Die Mund-Nasen-Bedeckung ist also mit Betreten des Gebäudes aufzusetzen und solange zu tragen, bis das Gebäude verlassen wird oder bis zum Beginn der Sporteinheit.
- Sport ist individuell oder mit maximal fünf weiteren Personen aus insgesamt höchstens zwei Haushalten kontaktfrei und unter Einhaltung des Abstandes möglich.
- Bundes- und Landeskaderathlet:innen, Sportler:innen aus Profiligen sowie alle weiteren Berufssportler:innen dürfen weiterhin trainieren.

Quelle: [Infektionsschutzmaßnahmenverordnung vom 4. März 2021](#)

Eine Grafik zur Öffnungsstrategie im Fußball soll die einzelnen Öffnungsschritte vereinfacht darstellen: [Grafik Öffnungsstrategie Fußball \(Download-PDF\)](#)

► **BFV sucht Beauftragte:n für Diskriminierungsfälle**

Der Berliner Fußball-Verband positioniert sich klar gegen jede Form der Diskriminierung und möchte sein Engagement im Bereich der Intervention und Prävention weiter ausbauen. Dafür sucht der BFV **ab sofort** eine:n **ehrenamtliche:n Beauftragte:n für Diskriminierungsfälle (m/w/d)**.

Die Ziele der Stelle umfassen die Sicherung und Strukturierung der interventiven Maßnahmen bei Rassismus-, Antisemitismus- und Diskriminierungsfällen, die strategische Entwicklung des präventiven Diskriminierungsschutzes sowie nachhaltiges Informations- und Aufklärungsmanagement in diesem Bereich.

Die Bewerber:innen müssen volljährig sein, eine Vereinsmitgliedschaft, ein einwandfreies erweitertes Führungszeugnis sowie einen einwandfreien Leumund vorweisen können. Vorerfahrungen in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien und Qualifikationen im Bereich Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung sind wünschenswert.

Interessierte Personen schicken ihre Bewerbung **bis zum 14. März 2021**, vorzugsweise per E-Mail in einer Datei als PDF, an: bewerbung@berlinerfv.de.

Die vollständige Stellenausschreibung ist dem Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen beigelegt.

Spielbetrieb

Allgemeine Informationen

Keine aktuellen Informationen.

Herren

Keine aktuellen Informationen.

Ausschuss für Frauen- & Mädchenfußball (AFM)

Keine aktuellen Informationen.

Jugend

► **Jugendausschuss bietet weitere Sprechstundentermine an**

Mit einer ersten Videokonferenz am 2. März 2021 ist der Auftakt zur Einführung einer regelmäßigen Online-Sprechstunde des BFV-Jugendausschusses erfolgt. Das digitale Format dient dem offenen Austausch zwischen Verbands- und Vereinsvertreter:innen im Hinblick auf den aktuell erhöhten Informationsbedarf aufgrund der Corona-Pandemie, den damit verbundenen Auswirkungen auf den Spielbetrieb und den bevorstehenden Jugend-Verbandstag am 6. Mai 2021. Darüber hinaus können die Teilnehmenden aber auch Fragen und Anregungen zu anderen thematischen Schwerpunkten im Jugendbereich in den Dialog einbringen.

Die digitale Sprechstunde ist offen für alle Interessierten und richtet sich ausdrücklich nicht nur an Jugendleiter:innen, sondern auch an Trainer:innen, Betreuer:innen und andere im Kinder- und Jugendfußball involvierte Personen. **Die nächsten Termine finden vorerst im 14-tägigen Rhythmus, jeweils am Dienstagabend, um 18:30 Uhr statt.** Darin werden unterschiedliche Mitglieder des Jugendausschusses zu Wort kommen und die Fragen der Teilnehmer:innen beantworten.

Die Termine im Überblick:

- **Dienstag, 16. März 2021, 18:30 Uhr**
- **Dienstag, 30. März 2021, 18:30 Uhr**
- **Dienstag, 13. April 2021, 18:30 Uhr**

Die Einwahl zur Videokonferenz erfolgt bei **allen Terminen** über folgenden Link: [Online-Sprechstunde Jugendausschuss](#)

► **Fußballtraining Junior: Gratis-Ausgabe für BFV-Mitglieder**

Die „neuen Spielformen“ im Kinderfußball verfolgen das Ziel den Leistungsdruck zu minimieren und die individuelle, sportliche Entwicklung der jüngsten Fußballer:innen in den Vordergrund zu rücken. Kleinere Teamgrößen und Spielfelder sollen zu mehr Ballaktionen und Torabschlüssen und somit häufiger zu Erfolgserlebnissen für jedes Kind führen. Auch im BFV wurden die neuen Spielformen im Rahmen eines DFB-Pilotprojekts, das mittlerweile in allen 21 Landesverbänden angelaufen ist, im Bereich der G- und F-Jugend eingeführt.

Die Reform des Spielbetriebs im Kinderfußball ist auch das zentrale Thema in der aktuellen Ausgabe der DFB-Fachzeitschrift [„Fußballtraining JUNIOR“](#). Um den interessantesten inhaltlichen Input zu den neuen Spielformen an seine Mitglieder weiterzugeben, stellt der BFV die Digital-Version des Magazins in Kooperation mit dem Philippka-Sportverlag kostenlos zur Verfügung. **Den Freischaltcode sowie eine Anleitung zum Download haben die Vereine bereits per BFV-Mail erhalten.**

Weitere Informationen zu den neuen Spielformen im Kinderfußball gibt es zudem hier: [BFV-Pilotprojekt](#)

eFootball

Keine aktuellen Informationen.

Schule

Keine aktuellen Informationen.

Freizeitfußball

Keine aktuellen Informationen.

Futsal

Keine aktuellen Informationen.

Schiedsrichterausschuss

Keine aktuellen Informationen.

Qualifizierung

► **Digitales Kurzschulungsangebot des BFV**

Insgesamt haben über 850 Trainer:innen an den 42 digitalen Fortbildungen im Dezember 2020 und Februar 2021 teilgenommen. Im März und April wird das bestehende Programm fortgesetzt und erweitert.

Das ursprüngliche Konzept der digitalen Kurzschulungen bleibt dabei bestehen: Die Referent:innen des Berliner Fußball-Verbandes bieten vielfältige Themen für Trainer:innen, Eltern und Interessierte an. In den 90-minütigen Videokonferenzen soll der Austausch zwischen den Teilnehmenden auch weiterhin im Mittelpunkt stehen. Für die Teilnahme ist ein mobiles Endgerät mit Kamera und Mikrofon notwendig. Die Teilnahmegebühr beträgt 10 Euro je Kurzschulung und wird Inhaber:innen der C-Lizenz mit 2 LE angerechnet. Es können jedoch maximal 10 LE aus digitalen Fortbildungen für eine Lizenzverlängerung angerechnet werden.

Auch für B-Lizenz-Inhaber:innen werden spezielle Termine an den Wochenenden angeboten. Für die jeweils vierstündigen Videokonferenzen haben die Referent:innen verschiedene, exklusive Inhalte vorbereitet. Neben Input-Phasen soll der Austausch zwischen den Trainer:innen durch die Arbeit in Kleingruppen gefördert werden. Die Teilnahmegebühr je Fortbildung beträgt 25 Euro und wird den Teilnehmenden mit 5 LE für die B-Lizenz anerkannt. Auch hier können jedoch maximal 10 LE aus digitalen Fortbildungen für eine Lizenzverlängerung angerechnet werden.

Termine für C-Lizenz-Inhaber:innen (2 LE) in der Übersicht:

Donnerstag, 11. März 2021, 18:00 Uhr

Ansprache, Coaching, Persönlichkeit – Trainer:innenverhalten reflektieren

[Zur Anmeldung](#)

Sonntag, 14. März 2021, 10:00 Uhr

Spielintelligenz kindgerecht trainieren

[Zur Anmeldung](#)

Montag, 15. März 2021, 18:00 Uhr

Teambuilding – Wie ich das Team stärken kann

[Zur Anmeldung](#)

Donnerstag, 18. März 2021, 18:00 Uhr

Motorische Lernprozesse durch Trainingsgestaltung und Coaching optimieren

[Zur Anmeldung](#)

Samstag, 20. März 2021, 10:00 Uhr

Effektive Kommunikation im Fußball

[Zur Anmeldung](#)

Montag, 22. März 2021, 18:00 Uhr

Kleine Plätze, kein Material - was nun?

[Zur Anmeldung](#)

Mittwoch, 24. März 2021, 18:00 Uhr

Implizites Coaching – Die Macht der bewussten Enthaltung

[Zur Anmeldung](#)

Freitag, 26. März 2021, 18:00 Uhr

Eine Reise in verschiedene Trainingsformen

[Zur Anmeldung](#)

Sonntag, 28. März 2021, 18:00 Uhr

Wertschätzung - Besondere Verbindungen entwickeln

[Zur Anmeldung](#)

Dienstag, 30. März 2021, 18:00 Uhr

Besser Scheitern – Umgang mit Fehlern

[Zur Anmeldung](#)

Mittwoch, 31. März 2021, 18:00 Uhr

Stellschrauben im Training – die Werkzeugkiste der Trainer:innen

[Zur Anmeldung](#)

Freitag, 2. April 2021, 18:00 Uhr

Trainingszyklen im Jugendfußball planen und umsetzen

[Zur Anmeldung](#)

Termine für B-Lizenz-Inhaber:innen (5 LE) in der Übersicht:

Samstag, 13. März 2021, 10:00 Uhr

Stürmer:in – Multitalent der Zukunft

[Zur Anmeldung](#)

Sonntag, 21. März 2021, 10:00 Uhr

Belastungssteuerung im leistungsorientierten Fußball

[Zur Anmeldung](#)

Samstag, 27. März 2021, 10:00 Uhr

Standardsituationen im modernen Fußball – Chancen und Risiken

[Zur Anmeldung](#)

Samstag, 3. April 2021, 10:00 Uhr

Erfolgreich coachen im Fußball

[Zur Anmeldung](#)

► **Schulungsreihe: Geschichten erzählen im Kindertraining**

Drachen, Gnome oder Pirat:innen sind den meisten Menschen aus fantastischen Geschichten und Kinderbüchern bekannt. Dass solche Sagengestalten und Fabelwesen auch auf dem Fußballplatz eine Rolle spielen können, war bislang eher weniger geläufig. Eine neue digitale Kurzschulungsreihe des BFV erklärt, wie fantasievolle Geschichten in das Kinderfußballtraining integriert und auf dem Platz umgesetzt werden können.

Unter Anleitung von DFB-Stützpunktkoordinator Christian Metke und BFV-Referent Patryk Seppelt-Gorajewski werden die Teilnehmenden in Gruppenarbeit eine Trainingseinheit für Kinder konzipieren, planen und zu einem späteren Zeitpunkt in der Praxis umsetzen. In Vorbereitung auf den ersten Pflichttermin am **Samstag, den 13. März 2021, von 10:00 bis 12:30 Uhr** wird den Beteiligten eine kleine Aufgabenstellung per Videobotschaft übermittelt. In der einführenden Videokonferenz liefern die Referenten dann den theoretischen Input, bevor die Arbeitsphase beginnt, in der die einzelnen Gruppen eine Woche lang Zeit haben, gemeinsam eine themenspezifische Trainingseinheit zu entwickeln. Eine freiwillige Sprechstunde am **Dienstag, den 16. März, 18:00 bis 19:30 Uhr** kann von den Teilnehmenden für Rückfragen genutzt werden. Den Abschluss der Reihe bildet eine zweite Videokonferenz am **Samstag, den 20. März, von 10:00 bis 11:30 Uhr**, in der sich die Gruppen ihre entwickelten Trainingseinheiten gegenseitig vorstellen.

Das Ziel der Kurzschulungsreihe ist es, dass sich Übungsleiter:innen im Grundlagenbereich innovative Möglichkeiten der Trainingsgestaltung aneignen, um insbesondere den Bedürfnissen der Kinder entgegenzukommen. Die Teilnahmegebühr beträgt 30 Euro und wird mit 6 LE zur Verlängerung der C-Lizenz anerkannt.

Interessierte Trainer:innen können sich hier anmelden: [Drachen, Piraten & Gnome auf dem Platz? Geschichten erzählen im Kinderfußball](#)

Terminübersicht:

- Voraussetzung: Eingangsvideo anschauen und die darin enthaltene Aufgaben bis zur einführenden Videokonferenz erledigen (wird vorab an alle Teilnehmer:innen versendet)
- 13. März 2021, 10:00 bis 12:30 Uhr: einführende Videokonferenz
- Gemeinsame Gruppenarbeit
- 16. März 2021, 18:00 bis 19:30 Uhr: freiwillige Sprechstunde
- Gemeinsame Gruppenarbeit
- 20. März 2021, 10:00 bis 11:30 Uhr: zweite Videokonferenz – Vorstellung der Trainingseinheiten

Talentförderung

Keine aktuellen Informationen.

Soziales

► Aktionsmonat „Berliner Fußball gegen Homophobie und Trans*phobie“

Der Berliner Fußball-Verband (BFV) und der Lesben- und Schwulenverband Berlin-Brandenburg (LSVD) rufen mit Unterstützung der AOK Nordost – Die Gesundheitskasse im März zum vierten Aktionsmonat gegen Homophobie und Trans*phobie auf.

In diesem Monat sind Berliner Fußballvereine aufgerufen, ein Zeichen für mehr Sichtbarkeit von sexueller und geschlechtlicher Vielfalt im Breitensport zu setzen. Zum diesjährigen Aktionszeitraum März können sich Berliner Vereine unter dem Hashtag #IHRKÖNNTAUFUNSZÄHLEN an der Kampagne des 11Freunde-Magazin in den sozialen Netzwerken beteiligen. Gleichzeitig können die Fotos und Beiträge per Mail bis 22. März 2021 an soccer@lsvd.de eingesendet werden. Alle Beiträge werden zum Ende des Aktionsmonats in der Fußball-Woche in einer Kampagnenanzeige veröffentlicht.

Begleitet wird die Fotokampagne durch Online-Veranstaltungen, die in Kooperation stattfinden. Den Start machte am Mittwoch, den 10. März der Online-Talk Sexuelle Vielfalt im Amateurfußball aus der Reihe Mikrokosmos Amateurfußball. Am 19. März findet ab 19:02 Uhr von Tennis Borussia Berlin organisiert der TennisTalk statt, der sich mit der Gründung der Faninitiative Fußballfans gegen Homophobie beschäftigt und am 31. März lädt der Rote Stern Berlin ab 19:00 Uhr zum Talk ein. Den Abschluss des Aktionsmonats bildet der jährlich stattfindende Runde Tisch gegen Homophobie und Trans*phobie, der am 1. April um 18:30 Uhr ebenfalls als Onlineformat stattfindet. Die Anmeldung zum Runden Tisch erfolgt unter soccer@lsvd.de.

Im Rahmen des Aktionsmonats hissen der LSVD und der BFV am Donnerstag, den 18. März 2021 um 14:30 Uhr gemeinsam die Transgender-Flagge am Haus des Fußballs (BFV-Geschäftsstelle, Humboldtstraße 8a, 14193 Berlin). Die Flagge symbolisiert die Trans*Community und enthält fünf horizontale Streifen: Zwei hellblaue, zwei rosafarbene und in der Mitte einen weißen Streifen. LSVD und BFV wollen der Trans*Community mit der Flaggenhissung gesonderte Aufmerksamkeit zukommen lassen und ein Zeichen für geschlechtliche Vielfalt im Berliner Fußball setzen. Teilnehmer:innen sind unter anderem Christopher Schreiber und Alexander Scheld (beide LSVD-Geschäftsführung), Michaela Jessica Tschitschke und Christian Rudolph (Ansprechpersonen Vielfalt im BFV) sowie Mehmet Matur (BFV-Präsidialmitglied Integration und Vielfalt).

Die bevorstehenden Termine im Überblick:

- 18. März, 14:30 Uhr: Hissung der Transgender-Flagge am Haus des Fußballs
- 19. März, 19:02 Uhr: Online-Talk TennisTalk – 10 Jahre Fußballfans gegen Homophobie
- 22. März Einsendeschluss für FuWo-Kampagnenanzeige #IHRKÖNNTAUFUNSZÄHLEN
- 31 März, 19.00 Uhr: Online-Talk bei Roter Stern Berlin
- April, 18:30: Digitaler Runder Tisch gegen Homophobie und Trans*phobie

Weitere Informationen unter: www.berlin.lsvd.de

► BFV setzt sich Leitlinien für geschlechtergerechte Sprache

Wenn in BFV-Texten von „Fußballer:innen“ die Rede ist, dann sind damit alle Fußball spielenden Menschen gemeint – egal ob Mädchen, Junge, Frau, Mann, trans- oder intergeschlechtliche Person. Im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BFV hat sich diese Doppelpunkt-Schreibweise schon vor einiger Zeit durchgesetzt, um wirklich alle Zielgruppen des Berliner Fußball-Verbandes anzusprechen und niemanden auszugrenzen.

In den „Leitlinien für geschlechtergerechte Sprache“ werden die Gründe für diese Entscheidung dargelegt und auf die Bedeutung fairer und inklusiver Formulierungen hingewiesen. Sie sollen gleichzeitig als Orientierungshilfe für alle Personen dienen, die (redaktionelle) Inhalte für den BFV erstellen. Ebenso können die Mitgliedsvereine des BFV diese Leitlinien als Anregung für eigene Veröffentlichungen verstehen.

Auch wenn der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit in seinen Veröffentlichungen weiterhin den „Gender-Doppelpunkt“ verwenden wird, ist diese Schreibweise für alle anderen Verfasser:innen von BFV-Texten auch künftig nicht verpflichtend – in jedem Fall aber gewünscht. Die Leitlinien sind nicht als Vorschrift, sondern eher als Anregung zu verstehen, sich mit dem Thema der geschlechtergerechten Ansprache zu beschäftigen und ein Bewusstsein für die Wirkung von Sprache im Allgemeinen zu entwickeln.

Konkrete Beispiele, wie Formulierungen im generischen Maskulinum geschlechtergerecht durch Alternativformulierungen ersetzt werden können, hat der BFV in einem Glossar zusammengefasst. Darin findet sich eine alphabetisch sortierte Auswahl von Begrifflichkeiten, die im Fußballkontext häufig verwendet werden.

Die Leitlinien und das Glossar sind dem Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen beigelegt.

■ Der BFV lädt ein: Dialog zum Kinder- und Jugendschutz

Überall dort, wo Kinder und Jugendliche von Erwachsenen betreut werden und Abhängigkeitsverhältnisse entstehen, existiert ein Risiko für Übergriffe, Missbrauch und sexualisierte Gewalt. Diese Gefahr betrifft sehr viele Bereiche des gesellschaftlichen Lebens wie beispielsweise Familien, Schulen, Kirchen – und eben auch den Sport.

Um den Kinder- und Jugendschutz zu stärken, ist es wichtig das Thema sexualisierte Gewalt nicht zu verschweigen, sondern es anzusprechen und so die Aufmerksamkeit auf mögliche Risiken zu lenken. Zu diesem Zweck veranstaltet der Berliner Fußball-Verband **am Donnerstag, den 25. März 2021, ab 18:30 Uhr** einen **digitalen Dialog zum Kinder- und Jugendschutz**.

Im Rahmen der Veranstaltung werden sich die [neuen Kinder- und Jugendschutzbeauftragten des Berliner Fußball-Verbandes](#), Christine Burck und Cornelia Britt, vorstellen, einen Ausblick auf die geplanten BFV-Maßnahmen für das Jahr 2021 geben und Fragen sowie Wünsche der Vereine entgegennehmen. Zudem stellt Meral Molkenthin (Kinderschutzbeauftragte des Landessportbunds Berlin) das LSB-Kinderschutzsiegel vor. Der digitale Austausch wird über das Videokonferenz-Tool „BlueJeans“ stattfinden und voraussichtlich 90 Minuten dauern.

Die Anmeldung ist über folgendes Online-Formular möglich: [Dialog Kinder- und Jugendschutz](#)

Als Ansprechpersonen für Rückfragen zur Veranstaltung und zum Thema Kinder- und Jugendschutz stehen Christine Burck und Cornelia Britt per E-Mail (kinderschutz@berlinerfv.de) zur Verfügung.

Der Veranstaltungsflyer ist dem Anhang dieser Amtlichen Mitteilungen beigelegt.

Veranstaltungen

Keine aktuellen Informationen.

Service

Keine aktuellen Informationen.

Partner & Förderer

► Jetzt vom ASS-Angebot für den Opel Astra profitieren

Mitglieder des Berliner Fußball-Verbandes profitieren auch im März von einem attraktiven Angebot von „ASS – Ich bin Dein Auto“. Der BFV-Förderer bietet den Opel Astra und den Astra Sports Tourer im Zwölf-Monats-Neuwagen-Abo für eine monatliche Komplettrate von 299 Euro an. Das Angebot ist kurzfristig verfügbar und das Auto innerhalb weniger Wochen lieferbar. Bei der Bestellung muss lediglich der BFV als Sport-Partner angegeben werden.

Opel Astra und Astra Sports Tourer, 1.2 Direct Injection Turbo, 130 PS

Ausstattungshighlights (Änderungen vorbehalten):

Metallic, Edition Premium Paket (Ergonomiesitz AGR Fahrer, Solar-Protect-Wärmeschutzverglasung im Fond, Zwei-Zonen-Klimatisierungsautomatik), Navi Paket 1 (Multimedia Navi, Nebelscheinwerfer, Rückfahrkamera), Komfort-Paket, LED-Licht, Parkpilot Einparkhilfe vorne und hinten, Licht-Ausstattung, Sicht-Ausstattung, zusätzlicher Satz Winterreifen auf Stahlrädern (16 Zoll)

Zwölf-Monats-Neuwagen-Abo:

- inklusive Versicherung
- inklusive KFZ-Steuer
- inklusive Überführungs- und Zulassungskosten
- keine Anzahlung/keine Schlussrate

[Zum Angebot](#)

Für Rückfragen steht das Team von Athletic Sport Sponsoring per E-Mail (info@ass-team.net) oder telefonisch (0234-9512840) zur Verfügung.

Anhänge



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Der Berliner Fußball-Verband e. V. (BFV) ist einer von 21 Landesverbänden des Deutschen Fußball-Bundes mit ca. 400 Vereinen und 170.000 Mitgliedern. Die Geschäftsstelle des BFV befindet sich im verbandseigenen Haus des Fußballs in Berlin-Halensee.

Der Berliner Fußball-Verband e. V. sucht ab sofort eine sportbegeisterte, fußballinteressierte und engagierte Person als

Ehrenamtliche:r Beauftragte:r für Diskriminierungsfälle (m/w/d)

Ziele

- Sicherung und Strukturierung der interventiven Maßnahmen bei Rassismus-, Antisemitismus- und Diskriminierungsfällen
- strategische Entwicklung des präventiven Diskriminierungsschutzes
- nachhaltiges Informations- und Aufklärungsmanagement im Bereich Rassismus, Antisemitismus und Diskriminierung innerhalb des Verbandes und der Vereine

Anforderungen

- grundsätzliche, unabdingbare Eigenschaften: Volljährigkeit, Vereinsmitglied, einwandfreies erweitertes Führungszeugnis sowie einwandfreier Leumund
- ausreichende zeitliche Verfügbarkeit
- wünschenswerte Zusatzqualifikation im Bereich Rassismus, Antisemitismus, Diskriminierung und interkultureller Kompetenz bzw. Bereitschaft zur Fortbildung
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit ehrenamtlichen Gremien
- Bekanntheit & Akzeptanz in der Berliner Fußballfamilie wünschenswert

Aufgaben

- Ansprechperson des BFV bei Fällen von Rassismus, Antisemitismus oder Diskriminierung und Bearbeitung der gemeldeten Fälle
- strukturelle und inhaltliche Weiterentwicklung des Handlungsfeldes in enger Zusammenarbeit mit den hauptamtlichen Mitarbeiter:innen
- interne und externe Interessenvertretung des Themenfeldes
- Unterstützung bei Veranstaltungen und Workshops innerhalb des Themenfeldes
- Mitwirkung im Ausschuss für Integration & Vielfalt

Angebot

Es erwartet Sie ein verantwortungsvolles, eigenständiges und vielschichtiges Ehrenamt verbunden mit der Chance zur Entwicklung eines wichtigen Bereiches im Fußball. Wir bieten ein attraktives Ehrenamt mit einem interessanten und abwechslungsreichen Arbeitsumfeld, mit Unterstützung durch hauptamtliche und weitere ehrenamtliche Mitarbeiter:innen. Sie agieren in einem sehr motivierten Team und erhalten neben Annehmlichkeiten in einer ausgeprägten Ehrenamtskultur, eine kleine ehrenamtliche Aufwandsentschädigung.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben und sollten Sie davon überzeugt sein, dass Sie unseren Vorstellungen entsprechen, freuen wir uns auf Sie. Ihre Bewerbung schicken Sie **bis zum 14. März 2021**, vorzugsweise per E-Mail in einer Datei als PDF, an:

Berliner Fußball-Verband e. V.
Geschäftsführung
Humboldtstr. 8a
14193 Berlin
E-Mail: bewerbung@berlinerfv.de



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Leitlinien für geschlechtergerechte Sprache in BFV-Texten

In den Texten, die im Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des Berliner Fußball-Verbandes verfasst werden, ist häufig von Vereinsvertreter:innen, Mitarbeiter:innen oder Fußballer:innen die Rede. Die Doppelpunkt-Schreibweise zum Adressieren aller Geschlechter/Zielgruppen hat sich durchgesetzt.

In den nachfolgenden Leitlinien wird diese Entscheidung erklärt, die Bedeutung geschlechtergerechter Sprache im Allgemeinen erläutert und eine Orientierungshilfe für alle Personen gegeben, die (redaktionelle) Inhalte für den BFV erstellen.

1. Warum sollte man über den Gebrauch geschlechtergerechter Sprache nachdenken?

Das Für und Wider des Gebrauchs geschlechtergerechter Sprache ist in den letzten Jahren in zahlreichen, teils hitzigen Debatten öffentlich diskutiert worden – und das ist auch sehr wichtig. Sprache ist nämlich keineswegs nur ein neutrales, wertfreies Mittel, um Botschaften zu transportieren. Sie formt gleichzeitig auch deren Inhalt und prägt das Denken und die Vorstellungen derjenigen Personen, die angesprochen werden.

Daher ist es wichtig, ein Bewusstsein dafür zu entwickeln, dass sprachliche Ausdrucksformen von unterschiedlichen Menschen unterschiedlich „gelesen“ werden können. Bezogen auf das generische Maskulinum heißt das, dass es mit Sicherheit Personen gibt, die beim Lesen des Wortes „Fußballer“ sowohl an männliche, weibliche als auch an diversgeschlechtliche Menschen denken. Andererseits gibt es auch diejenigen, die dies nicht tun, sondern nur das Bild eines Mannes im Kopf haben – das belegen verschiedene Studien. Gleichzeitig gibt es immer mehr Menschen, die sich nicht mitgemeint fühlen, wenn das generische Maskulinum verwendet wird. Um eine faire und inklusive Ansprache gewährleisten zu können, sind im Laufe der Jahre daher viele alternative Sprachformen entstanden.

2. Was unterscheidet den „Gender-Doppelpunkt“ von anderen geschlechtergerechten Schreibweisen?

Ein typographisches Zeichen als Wortzusatz deutet die geschlechtliche Vielfalt einer Personenbezeichnung an. Somit adressiert der „Gender-Doppelpunkt“, wie auch das „Gendersternchen“ (Fußballer*innen) und das „Gender-Gap“ (Fußballer_innen), alle Geschlechter. Das heute nur noch selten verwendete „Binnen-I“ (FußballerInnen) schließt diversgeschlechtliche Menschen hingegen nicht ein. Gegenüber den anderen genannten geschlechtergerechten Schreibweisen verfügt der „Gender-Doppelpunkt“ über ein Alleinstellungsmerkmal: Screenreader (Vorlesesoftware, die häufig von Menschen mit Sehbehinderung verwendet wird) lesen den Doppelpunkt im Gegensatz zum Sternchen und Unterstrich angenehmerweise nicht vor, sondern machen eine Pause. Der „Gender-Doppelpunkt“ ist somit die inklusivste der gängigen, geschlechtergerechten Schreibweisen.

3. Wie geht der BFV mit geschlechtergerechter Sprache um?

Der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit wird in seinen Veröffentlichungen weiterhin den „Gender-Doppelpunkt“ verwenden, weil dieser eine faire und inklusive Ansprache aller Zielgruppen gewährleistet. Diese Vorgehensweise ist für alle anderen Verfasser:innen von BFV-Texten in Zukunft zwar nicht verpflichtend, weil Sprache eine individuelle Ausdrucksform ist und sich ständig weiter entwickelt, aber gewünscht und daher behält sich der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit redaktionelle Anpassungen im Hinblick auf geschlechtergerechte Sprache vor. Selbstverständlich kann auch auf geschlechtsneutrale Schreibweisen (z.B. durch Partizipien: Teilnehmende, Übungsleitende etc.) zurückgegriffen werden und bei einer ausschließlich weiblichen Zielgruppe die feminine Form und bei einer ausschließlich männlichen Zielgruppe das Maskulinum in der Ansprache gewählt werden.

Diese Leitlinien sind als eine Einführung in das Thema geschlechtergerechte Sprache zu sehen. Wer sich tiefergehend einlesen möchte, denen sei die Übersicht auf www.genderleicht.de/wissen/ empfohlen. Bei weiteren Fragen steht der Bereich Presse- und Öffentlichkeitsarbeit des BFV (presse@berlinerfv.de) zur Verfügung.



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

Glossar häufig genutzter Begriffe in BFV-Texten und passender gendergerechter Alternativformulierungen

Das folgende, alphabetisch sortierte Glossar soll als Orientierungshilfe dienen, wie Formulierungen im generischen Maskulinum geschlechtergerecht ersetzt werden können. Die Liste führt eine Auswahl von im BFV- bzw. Fußballkontext häufig verwendeten Begrifflichkeiten auf.

| Begriff/Formulierung | Alternative mit Gender-Doppelpunkt | Genderneutrale Formulierung |
|-----------------------------|---|--|
| Abwehrspieler | Abwehrspieler:in, Abwehrspieler:innen | der:die Abwehrende(n), abwehrende Person(en) |
| Angreifer | Angreifer:in, Angreifer:innen | der:die Angreifende(n), angreifende Person(en), Offensive |
| Ansprechpartner | Ansprechpartner:in, Ansprechpartner:innen | Ansprechperson(en), der:die Verantwortliche(n) |
| Anspieler | Anspieler:in, Anspieler:innen | der:die Anspielende(n), anspielende Person(en) |
| Assistent | Assistent:in, Assistent:innen | der:die Assistierende(n), assistierende Person(en) |
| Auswahlmannschaft | | Auswahlteam, Auswahl |
| Außenspieler | Außenspieler:in, Außenspieler:innen | der:die Außenspielende(n) |
| Ballbesitzer | Ballbesitzer:in | der:die Ballbesitzende, Person im Ballbesitz |
| Beisitzer | Beisitzer:in, Beisitzer:innen | der:die Beisitzende(n), beisitzende Person(en) |
| Betreuer | Betreuer:in, Betreuer:innen | der:die Betreuende(n), betreuende Person |
| Coach | Coach:in, Coach:innen ¹ Trainer:in, Trainer:innen | coachende Person |
| Ehrenamtlicher Helfer | Ehrenamtliche:r Helfer:in, Ehrenamtliche Helfer:innen | der:die Ehrenamtliche(n), der:die Freiwillige(n), der:die Engagierte(n) |
| Entscheidungsträger | Entscheidungsträger:in, Entscheidungsträger:innen | der:die Entscheidende(n), entscheidende Person(en) |
| Fan | Fan | der:die Fußballbegeisterte(n), fußballbegeisterte Person(en) |
| FSJler | FSJler:in, FSJler:innen | der:die Freiwilligendienstleistende(n) |
| Funktionär | Funktionär:in, Funktionär:innen | |
| Funktionsträger | Funktionsträger:in, Funktionsträger:innen | der:die Funktionstragende(n), funktionstragende Person(en) |
| Fußballer | Fußballer:in, Fußballer:innen | der:die Fußballspielende(n) |
| Gast | Gast:Gästin (seltene Form), Gäste:Gästinnen | der:die Teilnehmende(n), der:die Besuchende(n), Auswärtsteam (statt Gastmannschaft) |
| Gegenspieler | Gegenspieler:in, Gegenspieler:innen | |
| Hauptamtlicher Mitarbeiter | Hauptamtliche:r Mitarbeiter:in, Hauptamtliche Mitarbeiter:innen | der:die Hauptamtliche(n) der:die Angestellte(n) |

¹ Gemäß Duden werden gängige eingedeutschte Begriffe ebenfalls gendert.



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

| | | |
|----------------------------|--|---|
| Innenspieler | Innenspieler:in, Innenspieler:innen | der:die Innenspielende(n) |
| Interessenvertreter | Interessenvertreter:in, Interessenvertreter:innen | Interessenvertretung |
| Jugendleiter | Jugendleiter:in, Jugendleiter:innen | Jugendleitung |
| Kollege | Kolleg:in, Kolleg:innen | Kollegium |
| Lehrwart | Lehrwart:Lehrwärtin, Lehrwarte:Lehrwärtinnen | der:die Lehrbeauftragte(n), lehrbeauftragte Person(en) |
| Leiter | Leiter:in, Leiter:innen | der:die Leitende(n), leitende Person(en) |
| Manndeckung | | Direktdeckung, 1-1- Verteidigung, personenorientierte Deckung |
| Mannschaft | | Team |
| Mitarbeiter | Mitarbeiter:in, Mitarbeiter:innen | der:die Mitarbeitende(n), der:die Beschäftigte(n) |
| Mitarbeiterversammlung | Mitarbeiter:innenversammlung | Versammlung der Mitarbeitenden |
| Mitglied | Mitglied | |
| Mittelfeldspieler | Mittelfeldspieler:in, Mittelfeldspieler:innen | der:die Mittelfeldspielende(n) |
| Nationalmannschaft | | Nationalteam |
| Obmann | | Obperson(en), Obleute |
| Ordner | Ordner:in, Ordner:innen | Ordnungs(dienst)personal |
| Partner² | Partner:in, Partner:innen | der:die Mitwirkende(n), der:die Unterstützende(n), der:die Teilhabende(n), Gegenüber, Kooperationen |
| Passempfänger | Passempfänger:in, Passempfänger:innen | passempfangende Person(en) |
| Passgeber | Passgeber:in, Passgeber:innen | passgebende Person(en) |
| Politiker | Politiker:in, Politiker:innen | politisch tätige/verantwortliche Person(en) |
| Referent | Referent:in, Referent:innen | der:die Referierende(n) |
| Schatzmeister | Schatzmeister:in, Schatzmeister:innen | Finanzvorstand, Kassenführung, Kassenverwaltung |
| Schiedsrichter | Schiedsrichter:in, Schiedsrichter:innen | der:die Unparteiische(n), schiedsrichtende Person(en), Referee |
| Schiedsrichtergespann | Schiedsrichter:innengespann | Spielleitung |
| Spieler | Spieler:in, Spieler:innen | der:die Spielende(n), spielende Person(en), Teammitglied(er) |
| Spielerberechtigung | Spieler:innenberechtigung | Spielberechtigung |
| Spielerpass | Spieler:innenpass | Spielerpass |
| Sportfreund | Sportfreund:in, | der:die Sportbegeisterte(n), |

² Sofern der Begriff „Partner“ als Organisations- oder Institutionsbezeichnung verstanden wird, muss nicht gegendert werden (z. B. BFV-Premium-Partner). Handelt es sich um eine Personenbezeichnung, wird entsprechend Partner:in bzw. Partner:innen verwendet.



BERLINER
FUSSBALL-VERBAND

| | | |
|-------------------|---|--|
| | Sportfreund:innen | Fan(s), Vereinsmitglied(er) |
| Sportler | Sportler:in, Sportler:innen | der:die Sporttreibende(n), sporttreibende Person(en) der:die Aktive(n) |
| Sportrichter | Sportrichter:in, Sportrichter:innen | Mitglied(er) im Sportgericht |
| Stürmer | Stürmer:in, Stürmer:innen | der:die Stürmende(n), stürmende Person(en) |
| Teilnehmer | Teilnehmer:in, Teilnehmer:innen | der:die Teilnehmende(n), teilnehmende Person(en) |
| Torhüter, Torwart | Torhüter:in, Torhüter:innen | der:die Torhütende(n) |
| Torschütze | Torschütz:in, Torschütz:innen | |
| Trainer | Trainer:in, Trainer:innen | der:die Übungsleitende(n) |
| User | User:in, User:innen, Benutzer:in, Benutzer:innen | der:die Benutzende(n) |
| Vereinsvertreter | Vereinsvertreter:in, Vereinsvertreter:innen | der:die Vereinsvertretende(n) |
| Verteidiger | Verteidiger:in, Verteidiger:innen | der:die Verteidigende(n), Verteidigung, Defensive |
| Wandspieler | Wandspieler:in, Wandspieler:innen | |
| Zielspieler | Zielspieler:in, Zielspieler:innen | |
| Zuschauer | Zuschauer:in Zuschauer:innen | der:die Zuschauende(n), Fan(s), Publikum |
| Zuschauerbereich | Zuschauer:innenbereich | Publikumsbereich, Fanbereich |
| Zuspieler | Zuspieler:in, Zuspieler:innen | der:die Zuspielende(n), zuspielende Person(en) |

In vielen Fällen können unterschiedliche Ausdrucksformen verwendet werden, um gendergerecht zu schreiben und das generische Maskulinum zu vermeiden. Praktische Tipps und Formulierungshilfen sind hier zu finden: [Genderleicht schreiben - Schreibtipps](#)

Umfassende Glossare mit vielen weiteren (vorwiegend sportfernen) Begriffen sind hier zu finden:

- geschicktgendern.de
- gendern.de

HIER ENDET DAS SPIEL!



Berliner Fußball-Verband e. V.

DIGITALER DIALOG KINDER- und JUGENDSCHUTZ

25. März 2021 | 18.30 Uhr

Einladung

Liebe Kinder- und Jugendschutzbeauftragte in den Berliner Fußballvereinen,
liebe Interessierte,

Seit dem letzten Quartal des vergangenen Jahres haben wir die Arbeit als Beauftragte für Kinder- und Jugendschutz im Berliner Fußball-Verband übernommen. Mit der Eintragung im DFBnet haben wir die kommunikative Grundlage für die Zusammenarbeit zwischen Verband und Vereinen im Kinder- und Jugendschutz und in der Prävention sexualisierter Gewalt gelegt.

Dies möchten wir nun auch mit Leben füllen und laden herzlich zum „digitalen Dialog Kinder- und Jugendschutz“ am 25. März 2021, Beginn 18.30 Uhr, ein. Wir nutzen dafür das Videokonferenz-Tool Bluejeans. Um Anmeldung wird vorab gebeten, s. unten.

Es ist uns ein übergeordnetes und prioritäres Anliegen für alle BFV-Vereine als Ansprechpartnerinnen im Kinder- und Jugendschutz da zu sein und mit Rat und Tat sowohl präventiv als auch ggf. interventiv zur Seite zu stehen. Der Dialog gibt Ihnen/Euch die Möglichkeit, Wünsche und Anregungen im Themenfeld an den Verband heranzutragen, um gemeinsam den Schutz aller Schutzbedürftigen sicherzustellen.

Wir freuen uns Sie/Euch beim Dialog virtuell zu treffen und kennenzulernen und freuen uns auf einen regen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen
Christine Burck & Cornelia Britt
Beauftragte für Kinder- und Jugendschutz im BFV

Anmeldung

Wir bitten um vorherige Anmeldung unter:

<http://formular.berlinerfv.de/BFV/dd-KuJSch>

Ablauf

- Ab 18.00 Uhr** **Login Bluejeans**
LINK folgt nach Anmeldung
- 18.30 Uhr** **Begrüßung & Ablauf Dialog**
Norman Wiechert (BFV)
- 18.35 Uhr** **Vorstellung der beiden Beauftragten
für Kinder- Jugendschutz**
Christine Burck & Cornelia Britt (BFV)
- 18.45 Uhr** **Vorstellung LSB-Kinderschutzsiegel**
Meral Molkenthin (LSB Berlin)
- 19.00 Uhr** **Ausblick: BFV-Maßnahmen für 2021
& AG Kinderschutz**
Christine Burck
- 19.25 Uhr** **Fragen / Wünsche der Vereine**
Norman Wiechert
- 19.55 Uhr** **Ausblick BFV-Kinderschutz-
tagung**
Christine Burck
- 20.00 Uhr** **Ende**

